

Achtung!

Aus haftungsrechtlichen Gründen wird von allen Teilnehmern die Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein vorausgesetzt. Nichtmitglieder können nur ausnahmsweise und unter Vorbehalt mitgenommen werden! Bei der Anfahrt im Bus oder vor der Abfahrt mit Privat-Pkws wird die Tour besprochen. Angabe der Schwierigkeitsbewertungen:

leicht = **L**
wenig schwierig = **WS**
schwierig = **S**
extrem schwierig = **ES**

(Diese Bewertungen sind vereinsintern und entsprechen nicht der UIAA-Norm!)

Gezeitangaben: bei Bergtouren Gesamtgezeit pro Tag;
bei Skitouren Aufstiegszeit pro Tag.

FÜL = Fachübungsleiter im DAV

Trainer C = FÜL Sportklettern, Wanderleiter

Werktagstouren am Donnerstag und **am Freitag** (bis ca. 600 Hm)

Das jeweilige Ziel oder Änderungen werden am vorhergehenden Dienstag in der Wasserburger Zeitung und auf unserer Homepage unter „Kalender“ bekannt gegeben.

Anmeldung in der Regel jeweils dienstags bis 18 Uhr in der AV Geschäftsstelle, Tel. 08071/40545, info@alpenverein-wasserburg.de.

Auf keinen Fall Anmeldung über das Busunternehmen!

Auskunft erteilen die Organisatoren/Tourenbegleiter.

Treffpunkt: BADRIA-Parkplatz, Zustiegsmöglichkeiten bei der RVO Haltestelle Watzmannstraße (nur freitags) und in Griesstätt. Fahrt mit dem Bus (ab 15 zahlende Teilnehmer), sonst Privat-Pkws (über den Verein dienstreisekaskoversichert).

Abfahrtszeiten: donnerstags während der kalendarischen Sommerzeit 07.00 Uhr, sonst und freitags ganzjährig 8.15 Uhr

Winterwanderungen dienstags, von November bis April, mit Siegi Popella, Treffpunkt Bahnhof Reitmehring oder nach Absprache.

After Work Biketouren rund um Wasserburg jeden 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr (April bis September) mit Robert Huber, Treffpunkt Busbahnhof Wasserburg.

Klettertreff DAV Wasserburg jeden Dienstag von Oktober bis April in der Boulderhalle Wasserburg, von Mai bis September an der Realschul-Kletterwand Wasserburg. Es besteht die Möglichkeit eines unverbindlichen Klettertreffs. Voraussetzung ist das Beherrschen der Sicherungstechnik mit eigenem Sicherungsgerät.

(siehe Ausbildungsprogramm).

Mi - Do 31. Dezember 2025 – 01. Januar 2026 9 Uhr
Jahreswechsel auf einem Gipfel L-WS

Fahrt in den Pongau nach Ginau. Aufstieg in ca. 2-3 Stunden (ca. 700 hm) auf's Hochgründeck (1827 m), evt. mit Schneeschuhen. Quartier im Heinrich-Kiener-Haus, wo wir bei Hermann Hinterhözl jun. den Silvesterabend gemütlich und mit gutem Essen verbringen. Es besteht dort ein Böllerverbot. Bei schönem Wetter ist das Hochgründeck ein toller Aussichtsberg. Wir beobachten das Feuerwerk im Salztal von oben. Die St.-Vinzenz-Friedenskirche kann besucht werden.

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Hinweis: Teilnehmerzahl auf 18 Personen beschränkt! Anmeldung bis spätestens 11. Dezember

Fr - So, 09. bis 11. Januar 7 Uhr WS

Skitour nach Schneelage:

Voraussetzung:

Beherrschung der LVS Suche, selbstständige Tourenplanung, tägl. 1000hm

Verbindliche Anmeldung bis 30.12.2025

6 Plätze Mäder Benjamin, Tel.: 0173 6672717, benjamin-maeder@web.de

So, 11. Januar 7 Uhr WS-S

Skitour nach Schneelage

Wir wählen eine leichte Eingetour mit ca. 800 hm. aus.

Aufstiegzeit ca. 3 h

Anmeldung und Info:

Stefan Seitz/Günther Schwaninger Tel. 08071-40866

Di 13. Januar 19 Uhr

Vortrag von Bernd Ritschel: Das Wasser der Alpen im Krippnerhaus Edling

Sa/So 17./18. Januar 8 Uhr

Skitouren/Schneeschuhtouren in den Berchtesgadener Alpen oder bei Schneemangel Winterwanderungen WS

Stützpunkt: ÖAV-Hütte Stahlhaus (1736 m)

1. Tag: Aufstieg von Königssee über die Hochbahn zum Stahlhaus (ca. 1100 hm, Gehzeit ca. 3 Std.). Nachmittags Skitour auf den Jenner (1874 m) oder den Schneibstein (2274 m)

2. Tag: Ski-/Schneeschuhtour Kleine Reibn über den Schneibstein (Gehzeit ca. 3 Std., ca. 800 hm), weitere Gipfel, wie der Kahlersberg (2350 m) oder Fagstein (2164 m) sind möglich!

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653 und für die Schneeschuhgeher Anna Stubenrauch, Tel. 0172/9385189

Verbindliche Anmeldung bis 02. Januar

Hinweis: Die Jennerpiste wird nicht mehr präpariert und es gibt dort keinen Skibetrieb mehr!

Fr-So 23.- 25. Januar 15 Uhr

Wintersportwochenende im Lungau L-WS

Nachmittags Anreise bei in der Regel wenig Verkehr zum Jugendhotel Mauser-Mühltaler in Mauterndorf. Preise im Mehrbettzimmer im Haupthaus: Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre mit Halbpension ca. 55 Euro, Jugendliche ab 15 Jahre und Erwachsene Zimmer mit Halbpension ca. 66 Euro. Doppel- und Einzelzimmer sind mit Aufpreis erhältlich! Handtücher liegen bereit! - An den folgenden 2 Tagen bieten sich viele Wintersportmöglichkeiten: Pistenski fahren im Gebiet Speiereck, Fanningberg, Katschberg und Obertauern oder Ski-/Schneeschuhtouren mit Fritz, Winterwanderungen, Langlauf. Skikurs kann im Skigebiet Fanningberg gebucht werden.

Organisatoren: Erika und Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Bitte bis 8. Januar verbindlich anmelden!

Fr-So 23.-25. Januar

Wintertouren, Arzmoos L

Ab Freitag Nachmittag verbringen wir ein Wochenende auf unserer Sektionshütte.

Touren nach Wetterlage im Sudelfeld / Wendelstein-Gebiet.

Organisation: Martin Grandl, Claus Fredlmeier

(Anmeldung bei Claus, Tel. 08071 – 40156)

Sa., 31. Januar 7 Uhr

Skitour auf die Pallspitze 2389m WS

Ausgangspunkt: Erlauer Hütte im Langen Grund in den Kitzbühler Alpen

Vom Parkplatz in 4,0 Std. und 1170 hm zur Pallspitze

Organisator: Klaus Schreiner, Tel.: 015117345149

Februar

01. Februar 7 Uhr

WS

Skitour Sonnenjoch, Alpbachtal

1100 hm, 4 Std. Aufstieg

Organisation und Anmeldung

Stefan Seitz/Günther Schwaninger Tel. 08071-40866

Di/Mi 3./4. Februar 7 Uhr

Ski-/Schneeschuhtouren Kitzbüheler Alpen WS

Wir fahren mit Pkws zum Quartier Oberlandhütte (1040 m) und machen von dort aus Ski- und Schneeschuhtouren mit Aufstiegszeiten von ca. 3 Std. wie z.B. Brechhorn (2032 m), Spießnägel (1880 m), Schöntalalm (1601 m) oder Schwarzkogel (2030 m)

Organisatoren: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653 und für die Schneeschuheger Anna Stubenrauch, Tel. 0172/9385189

Bitte bis 22. Januar verbindlich anmelden!

Do-So 12.-15. Februar 6 Uhr

Ski-/Schneeschuhtouren im Krimmler Achental WS

Von Krimml werden wir mit dem Taxi und anschließend einem Kettenfahrzeug zum Krimmler Tauernhaus gebracht. Wer will, kann auch in ca. 3 Std. an den Wasserfällen entlang zur Unterkunft gehen. Gebucht sind Lager und Standardzimmer, Preis inkl. Transport und Halbpension im Lager ca. 200 Euro und im Komfortzimmer ca. 300 Euro. Tourenmöglichkeiten in einsamen Hochtälern: Über's Windbachtal in ca. 3 Std. zum Krimmler Tauern (2633 m) mit weiterem Aufstieg zur Schöntalspitze (2773 m) oder zum Glockenkarkopf (2911 m). Über's Rainbachtal in ca. 2,5 Std. zur Richterhütte (2357 m) und weiter zur Warze (2802 m) oder auf den Windbachtalkogel (2843 m). Weitere Möglichkeiten sind das Unlaßkar, die Mannlkarscharte (2814 m) und der Rainbachsee, evt. auch der Gabler (3263 m). Die Schneeschuhtouren sind leicht und führen in breite Täler, wo man jederzeit umkehren kann. Die Gipfel sind schwierig erreichbar. Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Bitte unbedingt frühzeitig, spätestens bis 22. Januar verbindlich anmelden mit Angabe, ob Lager, Standardzimmer oder Komfortzimmer gewünscht wird und mit wem!

Sa/So 21./22. Februar 6 Uhr

Skitouren am Dachstein WS

Fahrt mit der Seilbahn von Obertraun auf den Krippenstein (2108 m). Mit Ski in ca. 6 Std. über den Rumpler zum Hunerkogel (2687 m) und weiter auf der Route der Österreichischen Nationalskitour zur Simonyhütte (2205 m), wo genächtigt wird (Halbpension ist gebucht). Wer will, kann mit Steigeisen und Pickel den Dachstein (2995 m) besteigen. Hinweis: Man kann auch direkt in 3 Std. von der Gjidalm zur Simonyhütte gehen! - Am Sonntag Skitour zur neuen Seethalerhütte (2740 m) oder hinauf zur Randklufft unter Dachsteingipfel (Gehzeit ca. 2Std.). Abfahrt auf der Nationalskiroute nach Obertraun (ab Gjidalm Piste). Von der Gjidalm (1738 m) bietet sich noch ein kurzer Skiaufstieg zum Zwölferkogel (1978 m) an, lohnend wegen dem tollen Tiefblick zum Hallstätter See. Organisator: Fritz Gottwald, Tel 08073/2653

Bitte unbedingt bis spätestens 5.Februar verbindlich anmelden!
Teilnehmerzahl begrenzt auf 16 Personen

So, 22. Februar bis Do, 26. Februar

Skidurchquerung im Sellrain – Sellrainexpress S

Tourenbeschreibung:

Hochalpine Skidurchquerung im Sellrain. Start in Lüsens.
Skidurchquerung von Hütte zu Hütte in traumhaftem Skigelände.

Voraussetzung:

Mindestalter 18 Jahre. Beherrschung der LVS-Suche. Selbständige Tourenplanung sowie lawinenkundliches Wissen. Beherrschen der Aufstiegstechnik mit Steigfellen und Harscheisen. Sicheres Abfahren in allen Schneearten. Grundlagenausdauer für tägliche Touren mit bis zu 1500 Höhenmeter. Für einige Gipfel ist sicheres Gehen mit Steigeisen, alpine Erfahrung und Schwindelfreiheit erforderlich.

Standort:

Start in Lüsens. Westfalenhaus, Winnebachseehütte, Schweinfurter Hütte, Pforzheimer Hütte.

Kosten:

Anreise, 4* ÜN auf DAV-Hütte mit HP, evtl. Taxi oder Stornokosten bei Umplanung

Anzahlung der Stornogebühren nach Anmeldung.

Kursleitung, Info und Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung bis **Sonntag, 08.02.2026**

10 Plätze

Mäder Benjamin, Tel.: 0173 6672717, benjamin-maeder@web.de

Glasl Ramona, Tel.: 0170 7158066, ramona.glasl@gmx.de

Fr – So, 27. Feb. - 01. März 10 Uhr

Skitouren im Gleirschtal, Stubaier Alpen

WS-S

Ein Gemeinschafts-Skitourenwochenende im Sellrain mit Übernachtung auf der Pforzheimer Hütte (2.310m, HP Erw. ca.70€). Aufstieg von St. Sigmund (800Hm, 3h). Mögliche Ziele in Abhängigkeit der Witterungs- & Schneebedingungen sind: Samerschlag (2.829m), Gleischer Ferner (2.994m), Zwieselbacher Rosskogel (3.081m), Haidenspitze (2.976m) oder Lampsensitz (2.876m). Touren bis ~900Hm. Teilnehmer: 18 Personen. Organisatoren: Reinhard Lohmann (0160-8232 814), Fritz Gottwald (08073-2653)

Verbindliche Anmeldung bis 29.01.2026 im DAV-Büro

März

So, 01. März 7 Uhr

Skitour auf den Kleinen Galtenberg 2318m S

Ausgangspunkt: Greitgraben im Alpbachtal, Kitzbühler Alpen
Vom Parkplatz in 4 Std. und 1200 hm zum Kleinen Galtenberg
Organisator: Klaus Schreiner, Tel.: 015117345149

**Sa/So 14./15. März 7 Uhr Skitouren und
Schneeschuhtouren im Tennengebirge S**

Aufstieg von Abtenau zur Laufener Hütte (1726 m) in ca. 3 Std.
Die Patensektion Laufen sperrt die Selbstversorgerhütte eigens für uns auf! Gemeinsames Abendessen und Frühstück werden organisiert. Träger für den Proviant werden gesucht. Die Hütte ist anfangs evtl. noch etwas kalt.

Skitourenziele: Hochkarfelderköpfe (2218 m), Edelweißkogel (2029 m) und Bleikogel (2411 m).

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653 und Florian Moser, Tel. 0177/1405975

Hinweis: Verbindliche Anmeldung bis spätestens 28. Januar!

Do-So 19.- 22. März 6 Uhr
Skitouren in Osttirol

WS-S

Unterkunft ist die Selbstversorgerhütte Barner Haus, in St. Jakob im Zentrum des Defereggentals. Von dort werden wir Skitouren im Virgental, im Kaiser Tal oder Defereggental unternehmen. Mit Aufstiegszeiten von 3-5 Std und Höhenmetern von 1200-1800 ist bei guten Verhältnissen zu rechnen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit in der Nähe das Skigebiet Brunnalm, Rodelbahnen und Langlaufloipen zu nutzen.
Organisation: Jessika Ziegler und Fritz Gottwald
Teilnehmerzahl: 12 Personen
Anmeldung bis 03.01. unter der Tel.: 01723981429

So, 22. März -
Skitour Hochkönig,

S

Anmeldung und Organisation: Stefan Seitz, Günther Schwaninger
Tel.: 08071-40866

Di 24. März ab 18 Uhr Alix von Melle: 8000 drunter und drüber, Gut Staudham mit Bewirtung

Fr. 27. März 19 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Gasthaus Höhensteiger Eiselfing

April

Do, 02. April bis Mo, 06. April (Ostern)

Klettern im Val Collina in den karnischen Alpen/Friaul **WS**

Tourenbeschreibung:

An Ostern eröffnen wir die Klettersaison in einem unbekanntem, aber traumhaften Klettergebiet auf der Südseite der Alpen. Das Val di Collina. Zwischen dem Plöckenpass und dem italienischen Tolmezzo gibt es zahlreiche Sportklettergebiete sowie einige gut eingerichtete Mehrseillängen. Unterkünfte und touristische Infrastruktur gibt es im Tal nur wenig. Gemeinschaftstour für Kletterer mit Camper o.ä.

Voraussetzung: Selbstständiges Klettern.

Standort: Laghetti Timau (gemütlicher Camperstellplatz am Fluss mit Bar, Dusche & WC)

Termin:

Donnerstag, 02. April bis Montag, 06. April

Kosten:

Gebühren für den Womo-Stellplatz an der Bar

Kursleitung, Info und Anmeldung:

Anmeldung bis 29.03.2026, 10 Plätze

Mäder Benjamin, Tel.: 0173 6672717, benjamin-maeder@web.de

Glasl Ramona, Tel.: 0170 7158066, ramona_glasl@gmx.de

Mo-Do 20. bis 23. April Skihochtouren in der Adamellogruppe

S

Tourenbeschreibung:

Um das Rifugio ai cadutti dell'Adamello stehen unzählige Tourenziele zur Verfügung. Gletscher, Grate und oft guter Schnee bis in den Mai erwarten den ambitionierten Skihochtourengeher. Mögliche Gipfelziel abhängig von der Schneelage: Monte Adamello, Monte Venezia, Como Miller...

Hüttenzustieg vom Tonalepass und Seilbahnauffahrt zum Passo Presena. Von dort in 4h/900Hm zur Hütte.

Voraussetzung:

Mindestalter 18 Jahre. Beherrschung der LVS-Suche. Selbständige Tourenplanung. Übung im Gehen mit Harscheisen und Steigeisen. Sichere Spitzkehrentechnik im Steilgelände. Souveränes Abfahren in allen Schneearten. Grundlagenausdauer für tägliche Touren mit ca. 1500 Höhenmeter. Grundkenntnisse Spaltenbergung.

Standort:

Vor. Rifugio ai cadutti dell'Adamello

Termin:

Montag, 20. April bis Donnerstag, 23. April. Treffen und Beginn der Tour am Montagvormittag am Tonalepass.

Kosten:

Anreise, 3* ÜN/HP auf CAI-Hütte, Seilbahnfahrt vom Tonalepass

Kursleitung, Info und Anmeldung:

8 Plätze

Verbindliche Anmeldung bis 31.03.2026

Mäder Benjamin, Tel.: 0173 6672717, benjamin-maeder@web.de

Glasl Ramona, Tel.: 0170 7158066, ramona_glasl@gmx.de

Do-So 23.-26. April 6 Uhr

Frühlingswanderungen/Radtouren in der Wachau L

Wanderungen bei Spitz, Dürnstein und im Dunkelsteiner Wald durch Weinberge und über felsige Berge mit herrlichen Ausblicken hinab zur Donau. Tagesetappen mit leichtem Gepäck mit Gehzeiten von ca. 4 - 6 Std. Vor Ort werden öffentliche Verkehrsmittel und die Rollfähre genutzt.

Die leichten, wohl aber teilweise bergigen Radtouren werden ähnliche Ziele wie die Wanderer ansteuern, ggf. zuletzt zu Fuß (Bike und Hike).

Quartier: Radlerhof Kienesberger in Aggstein. (ÜF ca. 40,- Euro)

Organisatoren: Für die Wanderungen

Peter Behrend, Tel. 0176/80257666 und für die

Radtouren Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Hinweise: Teilnehmerzahl 15, verbindliche Anmeldung bis

spätestens 2. April! Wer mag, kann sein Fahrrad mitnehmen!

Dies bitte bei der Anmeldung mitteilen!

Sa, 25. April 8 Uhr

Holz- und Putzaktion, Arzmoos Hütte

Gemeinsam packen wir an, um die Hütte für das Jubiläumsjahr fit zu machen.

Frühzeitige Anmeldung im AV Büro

Do- So 30. April - 03. Mai

Genusstouren in der Fränkischen Schweiz L

Touren bis 20 km und 600 Hm. Übernachtung im Gasthof Fränkische Schweiz, Obertrubach, Kosten ÜF/p.P. im Dz ca. 50 €.

Organisatoren Hiltrud Scheuring und Helmut Leckel. Verbindliche

Anmeldung bis 27.03.26 unter 01575/6611345.

Max. Teilnehmerzahl 14; Anreise mit privat-Pkw.

Fr-Sa, 01. bis 02. Mai

Bike & Ski Gabler, Zillertaler Alpen

S-ES

Tourenbeschreibung:

Der Gabler in den Zillertaler Alpen ist eine ideale Skitour für den Spätwinter. Früh starten wir von der Finkau über die schneefreie Forststraße. Nach anderthalb Stunden geht es ab der Materialseilbahn für einige 100 Hm zu Fuß weiter. Nun gilt es noch ca. 1000hm mit Ski zu bewältigen. Üblicherweise wird nur der Skigipfel bestiegen.

Voraussetzung:

Mindestalter 16 Jahre. Beherrschung der LVS-Suche. Selbständige Tourenplanung. Beherrschen der Aufstiegstechnik mit Steigfellen und Harscheisen. Sicheres Abfahren in allen Schneearten. Ausdauer für die Tour mit 1800Hm.

Standort:

Tagestour mit äußerst frühem Aufbruch in Wasserburg oder eine ÜN in Gerlos(organisiert jeder selbst).

Termin:

Freitag, 01. oder Samstag, 2. Mai

Kosten:

Anreise, evtl. 1 ÜN

Organisation, Info und Anmeldung:

6 Plätze

Verbindliche Anmeldung bis 19.04.2026

Mäder Benjamin, Tel.: 0173 6672717, benjamin-maeder@web.de

So, 03. Mai 08:30 Uhr „MTB-Runde am Teisenberg“ S

Von Teisenberg oft flach, manchmal steil hoch zur Stoiser Alm (Einkehr). Im Anschluss die letzten Meter auf den Gipfel und auf 90% Trail den gesamten Ostrücken hinunter bis unter die A8. Anfangs Flowig noch S1, mittig sehr wuzlig S2, unten dann oft rutschig mit paar Stellen S3. (Knie-)Schoner und Handschuhe empfohlen!
30km, 1000 hm, Trails bis S3. Anmeldung und Organisation bei:
Florian Moser 0177/1405975

Sa, 9. Mai 9 Uhr

Geführte Exkursion durch das Brucker Moos

L

In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Herrmannsdorf, wo wir uns mit Josef Rüegg (Diplom Agrarbiologe) vom Landschaftspflegeverband Ebersberg e.V. treffen.

Das Brucker Moos ist ein ökologisch besonders wertvolles Gebiet im Landkreis Ebersberg mit sehr viel Potential für die Biodiversität und seit Mitte 2023 extensiv beweidet. Die Auswirkungen wird uns Josef Rüegg anschaulich an Hand von Pflanzen- und Tierarten näher bringen. Wir besichtigen auch das dortige Hochmoor und erfahren Wissenswertes über die Renaturierung. Die Führung dauert ca. 3,5 Stunden. Im Anschluss ist noch eine Einkehr beim Griechen in Berganger geplant. Die Führung ist kostenlos, eine Spende an den Landschaftspflegeverband Ebersberg e.V. ist jedoch willkommen. Abfahrt am Badriaparkplatz, Zustiege in Griesstätt und Rott möglich. Teilnehmerzahl begrenzt auf 15 Personen.
Organisatorin: Petra Hofmann Tel. 0151-57790070

Sa – So 09. -10. Mai

Skitour auf den Ortler

S-ES

Ausgangspunkt ist der Parkplatz bei Heiligen Drei Brunnen
In ca. 1,5h und 600 hm gelangen wir zur Berghütte, wo wir nächtigen.
Am nächsten Morgen um ca. 4:30 Uhr werde wir Richtung Gipfel
starten.

Diese Tour verlangt gute Kondition, souveränes Gehen mit Steigeisen
und Pickel, Skifahren bis über 40 Grad muss beherrscht werden!

Wir benötigen für die Tour ca. 5,5h und 1700hm von der Hütte bis zum
Gipfel.

Keine Führungstour.

Teilnehmerzahl max. 4 Personen.

Verbindliche Anmeldung bis 14.04.26

Organisator: Klaus Schreiner, Tel.: 015117345149

Do. 14. Mai

50 Jahre Hüttenjubiläum: Arzmoos

Bergmesse mit Pater Dimpflmaier

Pfingstmontag, 25. Mai

7 Uhr

L-WS

Blumenwanderung zum Rabenkopf (1555 m über NN)

Blumen, Schluchten, Gumpen, ein Wasserfall und schöner
Aussichtsgipfel erwarten uns bei dieser abwechslungsreichen
Wanderung auf Wanderwegen, Steigen und kurzen
Forststraßenabschnitten. Ausgangspunkt ist die Kirche in Jachenau
(780 m über NN). Wir starten nordwärts entlang der Großen Laine und
zweigen nach etwa einer Stunde bei einer Brücke nach links in die
Rappinschlucht. Achtung: Schwindelfreiheit und Trittsicherheit
erforderlich entlang des schmalen Steiges durch die Schlucht. Bei
einer Gabelung wählen wir den rechten Weg zur Staffelalm (1320 m
über NN). Nach 2,5 Stunden Gehzeit an der Staffelalm angekommen,
sind es noch 200 Höhenmeter und ca. 45 Minuten zum Rabenkopf
(1555 m über NN) mit herrlicher Aussicht auf den Kochelsee und
Umgebung. Rückkehr zur Staffelalm auf gleichem Weg oder
anspruchsvoller (T3) über das Schwarzeck (1527 m über NN) und die
Pessenbacher Schneid (+ ca. 30 Min.). Von der Staffelalm weiter auf
einem Steiglein über Almwiesen, vorbei an der Walchenalm (1134 m
über NN) zur Lainl Alm (905 m über NN; gute Kuchen!). Der einfach
15-minütige Abstecher von hier zum Wasserfall ist lohnenswert. Nach
der Lainl Alm treffen wir wieder auf den Abzweig zur Rappinschlucht
und gehen von hier auf gleichem Weg zurück zum Ausgangspunkt. Ab
etwa Mitte Mai Einkehrmöglichkeit in Staffelalm oder Lainl Alm
(Brotzeit). Evtl. Badesachen mitnehmen. Abfahrt am Badriaparkplatz,
Zustiegsmöglichkeit in Griesstätt. Rappinschlucht: Trittsicherheit und
Schwindelfreiheit erforderlich!

Gehzeit: ca. 6.00 Stunden, Strecke: 16 km, Höhenunterschied: ca.
800 hm, Organisatorin: Petra Hofmann Tel. 0151-57790070

So, 31. Mai

8 Uhr

**Südseitige Rundtour von Eggerhäusl über den Plessen-
berg**

WS

Wir starten von Eggerhäusl im Inntal (600m) und steigen südseitig
über das Aschajoch und einem teilweise gesicherten Steig auf den
Plessenberg (1.743m). Der Abstieg erfolgt über die Jocheralm und
Jocherkapelle. Gehzeit: ca. 6h, 1.180Hm, 12km, WS

Anmeldung: DAV-Büro; Organisator: Reinhard Lohmann, Tel.
0160/8232814

So, 31. Mai 08:00 Uhr „MTB Hochgern-Runde“ WS

Im Uhrzeigersinn um den Hochgern. Von der Talstation der Hochfeln-Seilbahn über den Sattel nach Süden. Über einzelne Trailpassagen oder Forststraße den Kaltenbach entlang bis Marquartstein. Hoch zum Schnappenkircherl und auf schmalem Weg zur urigen Staudacher (Einkehr). Meist über Forststraße mit ein paar Gegenanstiegen zurück nach Bergen. Einige Höhenmeter, die wir aber möglichst gemütlich angehen.

45km, 1.750 hm, Trails S1. Anmeldung und Organisation bei: Florian Moser 0177/1405975

Juni

Sa, 06. Juni - Seniorentag ab 9 Uhr

Arzmoos Hütte

Kostenlose Busfahrt für alle AV Mitglieder ab 60J.

Sa-Fr 7.-12. Juni 7 Uhr

Lech-Radweg

WS

Fahrt mit Pkws und dem AV-Radlanhänger nach Warth am Arlberg. Von dort am zweiten Tag Radltour zum Formarinsee (1793 m), wo der Lech entspringt. Dann am Lech abwärts nach Füssen, Landsberg, Augsburg und Donauwörth. Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653, Teilnahmebeitrag 12 Euro.

Do, 18. Juni 16:00 Uhr

MTB-„Sonnwendtour“ über die Hochries S

Abfahrt 16:00 Uhr Badria! Knackige Feierabendtour vom PP Lederstube auf die Hochries. Über Forststraße einige Rampen auf die Riesenalm, unter der Seilbahn über Trail S1 zu den Seitenalmen. In Alpencross-Manier schieben/tragen wir die Bikes zum Gipfel. Nach Betriebsschluss der Seilbahn dann eine kurze Einkehr und anschließende Abfahrt bis nach Aschau wenn es das Licht noch zulässt. Abfahrt oft auf Trail, können aber teils umfahren werden. Licht und (Knie-)Schoner nicht vergessen! 30km, 1000 hm, Trails S1&S2. Anmeldung und Organisation bei: Florian Moser 0177/1405975

Fr-So 19.-21. Juni 7 Uhr

Almwanderungen an Sonnwend im Gasteiner Tal L

Hiltrud hilft seit einiger Zeit im Gasteiner Tal der Almbauernfamilie auf der Heinreichalm (1688 m). Da es uns so gut gefallen hat, wurde die Hütte wieder für 2 Nächte gemietet (ÜF mit Hüttenschlafsack ca. 26 Euro, Dusche, Schwimmteich). Am Anreisetag steigen wir von Unterberg über den Salzburger Almenweg und das Rauchkögerl (1810 m) auf zur Heinreichalm (Gehzeit ca. 4 Std.) oder länger von Embach über Kapelleralm und Grubereck (2167 m). Die folgenden Tage machen wir Wandertouren zu den umliegenden Bergen wie Bernkogel (2325 m), Katzinger (2155 m), Tagkopf (2085 m) und Präuaalm mit Jedlkopf (2176 m) mit Gehzeiten von 3 – 6 Stunden. Es gibt gemeinsames Abendessen und evt. einen Grillabend. **Ein Musiker, der abends aufspielt wäre herzlich willkommen!**

Organisatoren: Hiltrud Scheuring, Tel. 01575/6611345, Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Verbindliche Anmeldung bis 06. Juni bei der Organisatorin Hiltrud Scheuring, Tel: 01575/6611345. Max. Teilnehmerzahl: 17

So, 21. Juni

Für die Klettersteigkurs-Teilnehmer vom 31. Mai, ist dies ein zusätzlicher Übungstag. **WS**

Bei freien Plätzen sind auch nicht Kursteilnehmer herzlich willkommen.

Voraussichtliches Ziel ist das Zillertal – Klettersteige im Tal.

Organisation: Martin Grandl, Claus Fredlmeier

(Anmeldung bei Claus, Tel. 08071 – 40156)

So-Sa 28. Juni – 4. Juli 6 Uhr

Fahrt in die Tatra/Slowakei **L-WS**

Gemeinschaftsfahrt unter Bildung von Fahrgemeinschaften in die Slowakei nach Nova Lesna bei Poprad. Bei der Anfahrt längere Pause in Hainburg mit Wanderung auf den Hundsdorfer Berg. In Nova Lesna beziehen wir in der 3-Sterne-Pension „Villa Gold“ günstige, schöne Zimmer mit Frühstück (ÜF ca. 30 Euro). Wir kennen die Gastgeber seit ca. 30 Jahren von zahlreichen Tatra-Fahrten. Die nächsten Tage machen wir Wanderungen in der Hohen Tatra, der einsamen West-Tatra, der Niederen Tatra und im Slowakischen Paradies. Auch schöne Städte wie Kezmarok und Levoca, die Zipser Burg, Höhlen, Badeseen und tolle Thermalbäder können besucht werden. Auch Radltouren sind möglich! Bei der Heimfahrt ist eine Wanderpause im Wienerwald geplant.

Teilnahmebeitrag 14,- Euro.

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Hinweis: Bitte bis 16. April verbindlich anmelden, damit die Zimmer gebucht werden können!

Juli

So. - Mi. 05. - 08. Juli 6 Uhr

Vom Hochkönig zum Steinernem Meer, Hüttentour **S**

Tag 1: Anfahrt nach Mühlbach Arthurhaus, Aufstieg zum Hochkönig, 2940m, Ü Matrashaus.

Tag 2: Über Hochseiler und Hochbrunnsulzenscharte zum Riemannhaus, 2200m, Ü.

Tag 3: Übergang zum Ingolstädter Haus, 2120m mit verschiedenen Gipfelvarianen

Tag 4: Evtl noch Gipfelbesteigung, danach Abstieg über den Dießbach-Stausee nach Weißbach / Diesbach; mit ÖPNV zurück zum Arthurhaus & Heimfahrt. Da wir uns ständig über 2000 m bewegen, ist alpine Ausrüstung und Trittsicherheit erforderlich. Die täglichen Gehzeiten betragen bis zu 9 Stunden, teilweise kürzere oder Schlechtwetter Varianten. Begrenzung auf 12 Teilnehmer.

Verbindliche Anmeldung wegen Hüttenreservierung

bis 31.01.2026 beim Organisator Andreas Roder 0171 6305996

Fr - So 10.-12.Juli

Wandern in der schroffen Bergwelt der südlichen Granatspitzgruppe **S**

Übernachtet wird auf der Sudentendeutschen Hütte. Von dort können unterschiedliche Gipfel bestiegen werden, wie z.B. Großer Muntanitz, Vordere Kendlspitze oder Gradötzkogel. Wer Lust und Laune hat kann ein Bad im Haussee nehmen.

Gehzeiten: bis 7h, 1.400Hm. Voraussetzung: Gute Kondition, absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und alpine Erfahrung sowie Helm und ggfs. Steigeisen oder Grödl.

Organisatoren: Christine Hauner 016096324102 und Jessika Ziegler 01723981427

Teilnehmerzahl: 12 Personen , Anmeldung bis 01.05.

Fr, 17. Juli, 17 Uhr

DAV Sommerfest am Stoa

Die Sektion lädt zum mittlerweile traditionellen Sommerfest am Stoa bei Edling.

Feiern – Ehrung langjähriger Mitglieder – Musik: Kreiz&Quer aus Wasserburg, Bilder: Wolfgang Büttner, Kolbermoor: Klettern in den USA

Do. - So. 23. - 26. Juli 10:00 Uhr

Mammut-Klettersteigrunde im Toten Gebirge

S

Gemeinschaftsfahrt mit Vereinsbaus ins Tote Gebirge mit Aufstieg vom Almtaler Haus (700m) zur Welser Hütte (1.712m, ca. 3h), wo wir die 1. Nacht verbringen. Am Freitag gehen wir über den Welser Höhenweg in ca. 2,5h über den Tembergsattel (2.063m) zum Einstieg des kurzen Stodertaler Klettersteiges (160Hm, bis B) und steigen auf die Spitzmauer (2.441m). Den Gipfel überschreitend geht es über Weg 264 wieder hinab zum Welser Höhenweg und diesem folgend zum Prielschutzhaus (ca. 6h, 1.040hm auf, 1.340Hm ab, 12km). Der Samstag steht ganz im Zeichen des langen und anspruchsvollen Priel Klettersteiges (900Hm, bis D). Über diesen geht es vom Prielschutzhaus auf den Gr. Priel (2.512m), dem höchsten Gipfel im Toten Gebirge und von dort über den Normalweg 262 zur Welser Hütte, wo wir eine 2. Nacht verbringen (ca. 7h, 1.150hm, 7km). Am Sonntag steigen wir erst von der Welser Hütte über den ebenfalls anspruchsvollen Tassilo Klettersteig (600Hm, bis D) auf den Schemberg (2.396m) und kehren über Weg 263 zurück zur Einkehr in die Welser Hütte. Anschließend steigen wir zum Almtaler Haus ab und machen uns auf den Heimweg (ca. 6,5h, 700Hm auf, 1.700Hm ab, 11km)

Voraussetzung: Gute Kondition, absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und alpine Erfahrung sowie ein aktuelles Klettersteigset mit Helm, zus. Bandschlinge mit Karabiner und ggfs. Grödl.

Teilnehmer: 9 Pers.

Verbindliche Anmeldung bis 21. Juni beim Organisator Reinhard Lohmann, Tel. 0160/8232814.

Fr-So 24. – 26. Juli

Hochtour Weißkugel / Südtirol

S

Material: Komplette Gletscherausrüstung

Anforderungen: Anspruchsvolle Hochtour, gute Kondition erforderlich

Max. 12 Teilnehmer

1.Tag

6:00 Uhr Treffpunkt

Anreise zum Ausgangspunkt Melag/Langtauferertal

Aufstieg zur Weißkugelhütte 2.557m, ca. 2h Stunden, 650 Hm

Nach kurzer Rast weiter auf den Schmied 3.122m

Übernachtung Weißkugelhütte

2.Tag

Aufstieg zur Weißkugel 3.739m, 4,5h

Abstieg und Übernachtung Weißkugelhütte

3.Tag

Aufstieg zur Weißseespitze 3.526m, 4h

Abstieg ins Tal zum Parkplatz

Organisatoren: Uli Marcher / Matthias Liedl

Anmeldung: 0176/71233006

Anmeldeschluss: 01.Juni 2026

Tag 1: Anfahrt über Innsbruck, Brenner Jaufenpaß mit Aufstieg über Kleine Kreuzspitze zur Hochalm, 2174m.

Tag 2: Über den Hochwart, 2608m zum Schneeberghaus, 2356m, 2 ÜN.

Tag 3: Kürzere Wanderungen in Hüttennähe.

Tag 4: Über Kaindscharte und Egetjoch zur Teplitzer Hütte, 2585, 2ÜN

Tag 5: Wilder Freiger, 3418m oder zwei leichtere Varianten.

Tag 6: Abstieg nach Maiern / Ridnauntal & Heimfahrt. Da wir uns ständig zwischen 2000 bis 3400 m bewegen, ist alpine Ausrüstung erforderlich. Die täglichen Gehzeiten betragen bis zu 9 Stunden, teilweise kürzere Alternativen. Begrenzung auf 16 Teilnehmer, SB € 14.-. **Verbindliche Anmeldung wegen Hüttenreservierung bis 31.2.2025 beim Organisator Andreas Roder 01716305996**

Fr – Sa 31.Juli - 01. August 9 Uhr

Großvenediger Nordgrat, Venediger Gruppe ES

Fahrt zum Parkplatz Hopfelboden (1070m) und Aufstieg entweder zu Fuß oder mit dem Radl zur Kürsinger Hütte (2547m). Amertags über den Nordgrat auf den Gipfel des Großvenedigers (3666m). Kletterstellen bis in den IV. Schwierigkeitsgrad, meist II. Abstieg über den Normalweg und zurück zum Parkplatz. Achtung sehr lange Tagestour!

Hinweis: keine Führungstour! Nur Bergsteiger, die hochalpine Klettererfahrung mitbringen! Seilhandling (Schlüsselstelle -IV) und seilfreies Klettern im III. Schwierigkeitsgrad muss beherrscht werden!

Infos und Anmeldung beim Organisator Christoph Drexler, Tel. 0176/111104281

Anmeldeschluss: 25.Juni 2026

August

Sa –So 01./02. August 6 Uhr

Hochtour vom Ahrntal zu Westlichen Floitenspitze WS

Bei der Anreise ins Ahrntal machen wir einen Abstecher ins Pfitschertal um den Ölberg Klettersteig zu besteigen. 225 Hm, 2 Std. Schwierigkeit C mit Varianten D. Anschließend fahren wir zum Berggasthof Stallila 1468 m. Von hier gehen wir über den Putzweg in ca. 2,5 Std. zur Kegelgasslalm 2109m ist. Am Sonntag steigen wir über das Tribbachkess (Gletscher) zur Westlichen Floitenspitze 3195 m. Ca. 3 Std.

Ausrüstung: Klettersteigausrüstung und Steigeisen.

Organisation: Martin Grandl, Claus Fredlmeier (verbindliche Anmeldung, Tel. 0170 5345448)

Fr. - So. 14. - 16. Aug. 12 Uhr

Stubai Alpen mit Kreuzspitze und Basslerjoch WS

Gemeinschaftsfahrt in die Stubai Alpen nach Falbeson (1.230m) im Unterbergtal. Aufstieg von der Talstation der Materialeiseilbahn (Gepäcktransport möglich) zur Neuen Regensburger Hütte (2.287m, 1.000Hm, 3,5h).

Am Samstag steigen wir erst auf die Vordere Plattenspitze (2.936m) und anschließend auf die Kreuzspitze (3.089m). Der Abstieg erfolgt auf dem gleichen Weg (6km, 960Hm, 4h) und wer am Nachmittag noch Lust und Laune hat, dem steht noch ein Klettersteig (bis C/D) oder eine Tour zum Falbesoner See zur Verfügung.

Der Sonntag steht im Zeichen des Basslerjoch (2.829m). Für den Aufstieg benötigen über Weg 133 und dem Stubai Höhenweg ca. 2h. Nach der Gipfelpause geht es über den Stubai Höhenweg bis zur Falbesoner Ochsenalm (1.830m) hinab, wo wir auf den Aufstiegsweg zum Talparkplatz treffen und diesem zum weiteren Abstieg nutzen (~2,5h, 1.600Hm)

Voraussetzung: Für Klettersteig ein aktuelles Klettersteigset mit Helm und zus. Bandschlinge. Teilnehmer: 14 Personen.

Verbindliche Anmeldung bis 02. August beim Organisator Reinhard Lohmann, Tel. 0160/8232814

September

Mi. - So. 02.-06. Sep., 08:00 Uhr

Brenta Durchquerung S

Die Gemeinschaftstour zur Brentadurchquerung startet am 02.09. um 08 Uhr am Badria Parkplatz. Von dort geht es mit dem Vereinsbus zum Parkplatz am Rifugio Vallesinella (ca. 5-6h) mit anschließendem Aufstieg zum Rifugio Tuckett e Sella (2.270m, ~2,5h, HP Erw. ~65€). Wir starten vom Rifugio Tuckett e Sella aufsteigend in die Bocca di Tuckett und dem Brenta Hauptkamm auf dem Klettersteig "Sentiero Bocchette Alte" (bis C) über ausgesetzte Leitern und schöne Querpässagen auf den „Brentabändern“ folgend zum Rifugio Alimonta (HP Erw. ~81€), wo wir übernachten (~5-6h, 5,6km, 1.000Hm auf, 650Hm ab). Von dort geht es über den Klettersteig "Via delle Bocchette Centrale" (bis C) mit vielen Leitern und schmalen, aber gut begehbaren Felsbändern weiter zum Rifugio Pedrotti Tosa (HP Erw. ~80€) unserem 2. Nächtigungsort ((~5-6h, 5km, 930Hm auf, 1.050Hm ab). Am Samstag folgen wir dem Klettersteig "Sentiero Brentari" (bis C) erst zum Rifugio Agostini und nach Einkehr weiter über den mit Eisenleitern gespickten "Ferrata Ettore Castiglione" (bis C) zum Rifugio Apostoli (~6h, 7,6km, 880Hm). Alternativ besteht auch die Möglichkeit über den "Sentiero Brentari", "Sentiero dell'Ideale" (bis C) und den d'Ambiez und Camosci Gletscher zum Rifugio Apostoli (~5h, 5,7km, 670Hm, HP Erw. ~61€) zu gehen. Der Sonntag heißt es Abschied zu nehmen. Wir steigen entweder direkt über das Val d'Agola (~4h, 12,6km, 1.275Hm ab) ab oder gehen über den Camosci Gletscher und "Sentiero Martinazzi" zum Rifugio Brentai und von dort zum Parkplatz (~5,5h, 11,4km, 475Hm auf, 1.449Hm ab).

Voraussetzung: Gute Kondition, absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und alpine Erfahrung sowie ein aktuelles Klettersteigset mit Helm, zus. Bandschlinge mit Karabiner und Steigeisen oder Grödl. Teilnehmer: 9 Personen (TN-Gebühr: 10€).

Verbindliche Anmeldung bis 02. August beim Organisator Reinhard Lohmann, Tel. 0160/8232814

Fr-Fr 4.–11. September 6 Uhr Wanderungen, Bergtouren und Meer - Julische Alpen/Italien WS

Vom schönen und familiär geführten Quartier „Hotel La Baita“ im netten und geschichtsträchtigen Dorf Malborghetto (gehörte lange zu Bamberg, Frontgebiet im 1. Weltkrieg ...) machen wir Wanderungen und Bergtouren in der Umgebung, auch in Slowenien und in Kärnten. Das Gebiet ist touristisch wenig besucht! Die Touren werden mit der Gruppe so abgestimmt, dass es für jeden paßt. So sind z. B. im Gebiet des Montasch (2754 m) Klettersteige und Almwanderungen möglich. Weitere Ziele: Kanin (Seilbahn), Wischberg, Mangart, Soca-Tal, Osternig in den Karnischen Alpen, Touren in den Julischen Voralpen mit Blick bis zur Adria wie Monte Zaiavor (1815 m). Auch ein Ausflug nach Grado ans Meer zum Baden ist geplant (ca. 130 km einfach). Badeseen gibt es zudem. Malborghetto liegt südlich von Tarvisio im Kanaltal in Friaul-Julisch Venetien am Alpe-Adria-Radweg. Wer sein Fahrrad mitnehmen möchte, kann das gerne tun!

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Hinweis: HP im 3-Sterne-Hotel für ca. 85,- Euro pro Person, eingeschlossen ist eine Gästekarte mit umfangreichen kostenlosen Leistungen, wie z.B. die Seilbahnen in der Nähe. Verbindliche Anmeldung bis spätestens Ende Mai 2026 Teilnahmebeitrag 16,- Euro.

So, 06. September 08:00 Uhr

„MTB-Trailrunde rund um Weissbach“ S

...in drei Anstiegen südlich von Inzell. Vom P Holzknechtmuseum Ruhpolding südlich des Rauschbergs hoch und einsam am Litzlbach nach Weißbach hinunter. Darauf eine Schleife über die flowige Jochberghöhe. Auf Rückweg späte Einkehr auf der Harbach- oder Kaitlalm und dann die Sackgrabentrails am Rauschberg (wurzelig) zurück zum Ausgangspunkt. (Knie-)Schoener nicht vergessen! 40km, 1.300 hm, Trails meist zwischen S1/S2, wenige Stellen S3

**Anmeldung und Organisation bei: Florian Moser
Tel.:0177/1405975**

Fr-Sa 11. – 13. September 6 Uhr S

Hochtour Similaun

1.Tag

Anreise zum Ausgangspunkt Parkplatz Vent

Aufstieg zur Martin-Busch-Hütte, ca. 2,5h, 600HM

Optional Aufstieg Kreuzspitze 3.457 HM, ca. 3h, 1.000HM

2.Tag

Aufstieg zum Similaun 3.606HM, ca. 3,5h, 1.100HM

Abstieg über Similaunhütte zur Martin-Busch-Hütte

2.Tag

Aufstieg zum Saykogel, 3.355HM, ca. 3h, 850HM, Abstieg Vent
Rückfahrt

Material: Komplette Gletscherausrüstung

Anforderungen: Anspruchsvolle Hochtour, Gletscherhänge bis 35°, gute Kondition erforderlich

Max. 12 Teilnehmer

Organisatoren: Uli Marcher / Matthias Liedl

Anmeldung Uli Marcher: 0176/71233006

Mi. – So. 16. - 20. Sep. 8:00 Uhr

Historische (Kletter-)Steige zwischen Marmolata und Fassatal **S**

Gemeinschaftsfahrt mit Vereinsbus nach Pozza di Fassa und mit dem mit dem Bergbus weiter nach Sauch in das Val San Nicolo. Von dort Aufstieg zum Rif. Taramelli i Monzoni (2.046m), wo wir 2 Nächte bleiben.

Am Donnerstag starten wir zu einer Rundtour über die Malga Monzoni, Bivacco Zeni und Klettersteig F. Gadotti (bis B/C) auf den Sas Da Le Doudesc 2.445m). Der Rückweg geht über versicherte Steige und leichte Klettersteige mit den Gipfeln Sas Aut (2.551m), Sas Da Le Luna (2.514m) und Punta Vallaccia (2.638m).

Der Freitag beginnt mit dem Aufstieg über Rif. Vallaccia zum Sas da le Undesc (2.445m). Von dort zur Forc. Costela dem Beginn der Grattour über den Sentiero / Ferrata Bruno Federspiel (bis B/C) mit alten Kriegssteigen und Stellungen zur Bergvaga-bundenhütte (2.528m, HP Erw. ~85€). Der Samstag steht im Zeichen des eindrucksvollen Sentiero Bepi Zac (bis C) von der Bergvagabundenhütte zum Rif. Contrin. Diese lange Tour (Gehzeit 7-8h) geht sehr eindrucksvoll über alte, teilweise restaurierte Kriegsteige, Tunnel und Stellungen (inkl. Museum in einem ausgehöhltem Felsturm) und in leichter Kletterei (Ier Gelände mit kurzer Iler Passage) auf den durch das brüchige Gestein anspruchsvollen Cima d'Uomo (3.010m), der aber auch ausgelassen werden kann. Der weitere Weg führt uns über den Forc. Laghet, das Val da la Tascia und den Passo Da le Cirele zum Rif. Contrin.

Am Sonntag gehen wir erst zum Rif. Passo S. Nicolo (2.340m) und dann, entweder über den kurzen Klettersteig (Kaiserjägersteig, bis D) auf den Col. Ombert (2.670m) oder über den Sentiero Lino Pederiva zum Abstieg ins Tal und mit dem Bergbus zurück nach Pozza di Fassa.

Für die Tour ist absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und alpine Erfahrung sowie ein aktuelles Klettersteigset mit Helm und Stimlampe Voraussetzung. Teilnehmer: 9 Personen (TN-Gebühr)

Verbindliche Anmeldung bis 16. August beim Organisator Reinhard Lohmann, Tel. 0160/8232814

Sa-So 19. September – 4. Oktober

Wandern, Bergsteigen und Baden auf Korsika **WS**

Die Interessenten dieser Gemeinschaftsfahrt auf die „Insel der Schönheit“ mögen sich bitte bis zum **1. April 2026 verbindlich** beim Organisator melden, damit die Fähren und Unterkünfte (Ferienwohnungen und/oder Mobilheime) an der Ost- und Westküste (vermutlich in Calvi) in einem Stück gebucht werden können. Einzelne Nachbuchungen machen viel Arbeit! Wie bei den bisherigen AV-Fahrten auf Korsika werden die Unterkünfte am Meer oder in interessanten Orten so gewählt, damit auch diejenigen, die an bestimmten Touren nicht dabei sein wollen, einen schönen Tag verbringen können. Tourenvorschläge werden vor Ort mit der Gruppe abgestimmt, denn es soll ja für alle passen! Von Küstenwanderungen bis zu anspruchsvollen Touren im Hochgebirge ist alles möglich.

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 0807 3/2653 oder 0175/5488562.
Teilnahmebeitrag 30,- Euro.

So 20. September, 6.00 Uhr

Ackerlspitze im Wilden Kaiser

S

Von der Wochenbrunneralm geht es über die Gaudeamushütte und den Hochsessel zum zweithöchsten Gipfel im Wilden Kaiser zur Ackerlspitze 2329 m. Leichte Kletterei im Schwierigkeitsgrad, Schlüsselstelle II müssen überwunden werden. Der Abstieg erfolgt Richtung Fritz-Pflaumhütte 1865 m und mit einem kurzen Zwischenanstieg zum kleinen Törl 2102 m und weiter über den Gildensteig zum Parkplatz.

Ausrüstung: Helm und Gurt sowie absolute Trittsicherheit und gute Kondition.

Organisation: Martin Grandl, Claus Fredlmeier

(verbindliche Anmeldung, Tel. 0170 5345448)

So, 27. September 2026 7.30 Uhr

L-WS

Baumgartenköpfl – schöner Rast- und Schauplatz im Wilden Kaiser

Vom Waldparkplatz Prama (873 m über NN) bei Going starten wir zu unserer Rundtour auf Forstwegen und Steigen zur Tannbichlkapelle, weiter auf dem Gildensteig und über das Malereck zum Baumgartenköpfl (1572 m über NN) mit aussichtsreichen Blicken Richtung Süden, während sich im Rücken die kaiserlichen Felswände aufbauen. Weiter geht über die Obere Regalm östlich des Baumgartenköpfls zur Tannbichlkapelle und zurück zum Parkplatz. Es besteht die Möglichkeit, die Rundtour vom Baumgartenköpfl aus nach Norden über das Hochfeld (1674 m über NN) auszuweiten und über den Schafsteig und die Ackerlhütte wieder bei der Oberen Regalm auf den beschriebenen Wanderweg zu stoßen. Dieser Weg ist etwas schwerer, als die Hauptroute bei zusätzlich 100 hm und 1,5 Std.. Brotzeit bitte mitnehmen. Einkehrmöglichkeit in der Oberen Regalm. Gehzeit: 3.45 Stunden, Höhenunterschied: ca. 700 hm (ohne Ausweitung der Tour)

Organisatorin: Petra Hofmann Tel. 0151-57790070

Oktober

So - Mo 27.- 28. September 6 Uhr

WS

Vom Lusen zum Rachel über den Grenzsteig zwischen dem Bayerischen- und dem Tschechischen Nationalpark

Der Steig ist die meiste Zeit im Jahr zum Schutz von Flora und Fauna gesperrt. Anreise erfolgt nach Spiegelau, Aufstieg über den Rachelsee und den Lusen zur Übernachtung im Lusen Schutzhaus, kürzere Varianten sind möglich. Am Montag gehen wir den ca 9 Km langen Grenzsteig zum Rachel und von dort aus Abstieg nach Klingenbrunn Bhf, mit der Waldbahn zurück nach Spiegelau. Begrenzung auf 16 Teilnehmer.

Verbindliche Anmeldung wegen Hüttenreservierung bis 31.01.2026 beim Organisator Andreas Roder 0171 6305996

So, 11. Oktober 10.00 Uhr **L**

Geführte Fachexkursion durch das Hochmoor am Kesselsee

Das heimische Hochmoor am Kesselsee ist mit 83 Hektar das größte und bedeutenste Naturschutzgebiet im nördlichen Landkreis Rosenheim, weshalb hier auch ein ganzjähriges Betretungsverbot herrscht. Das Gebiet ist ein Überbleibsel der letzten Eiszeit vor etwa 20.000 Jahren. Jonas Garschhammer – Biodiversitätsberater der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rosenheim – nimmt uns mit zu einer fachkundigen Exkursion. Wir werden Wissenswertes über die Bedeutung des Naturschutzgebiets und der hier vorzufindenden Artenvielfalt erfahren. Die Führung ist kostenfrei, eine Spende jedoch willkommen. Bei Interesse anschließende Einkehr. Dauer der Führung: ca. 3,5 Stunden. Treffpunkt: **Parkplatz beim Wirt in Staudham** und gemeinsame Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften zum Kesselseeparkplatz. Teilnehmerzahl begrenzt auf 15 Personen. Organisatorin: Petra Hofmann Tel. 0151-57790070

Di 13. Oktober 18 Uhr

Stefan Erdmann Film: Buthan

im Rathaussaal Wasserburg, im Vorprogramm: Micha Kern – Fingerstylegitarre – Der Gitarrenmann aus Übersee

Fr-So 16.-18. Oktober 6 Uhr

Wanderungen und Bergtouren im Lungau **WS-S**

Quartier im Jugendhotel Mauser-Mühltaler in Mauterndorf. Wir wollen an der Südseite der Schladminger Tauern landschaftlich eindrucksvolle Wanderungen machen, meist mit der Option einen anspruchsvollen Gipfel erklimmen zu können! So im Göriachtal eine Wanderung zur Landawirsee mit Samspitze (2381 m) und der Möglichkeit den schwierigen Hochgolling (2862 m) zu besteigen. Im Lessachtal und in der Krakau gibt es ähnliche Möglichkeiten. Für die Wanderungen ist mit Gehzeiten von ca. 5 Std. und mit bis zu 1000 Höhenmetern zu rechnen.

Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Verbindliche Anmeldung bis 8. Oktober!

So. 18. Oktober 8:00 Uhr **WS**

Südseitige Rundtour von Pertisau über die Seebergspitze

In Fahrgemeinschaften geht es nach Pertisau am Achensee. Von dort in südseitigem Aufstieg auf die Seebergspitze (2.085m). Der Abstieg erfolgt über den Pasillsattel und Almgasthof Pletzach. Gehzeit: ca. 6h, 1.150Hm, 12km, WS, Anmeldung: DAV-Büro; Organisator: Reinhard Lohmann, Tel. 0160/8232814

Sa, 24. Oktober 9 Uhr

Hoagart'n auf der Arzmooshütte

Für alle Mitglieder der Sektion fährt wieder ein Bus von Wasserburg. Auf der Hütte ist für das leibliche Wohl gesorgt. Frühzeitige Anmeldung an der Geschäftsstelle Tel. 08071-40545

November

So, 08. November 8 Uhr

Herbstwanderung in den Tegernseer Bergen WS

Herbstwanderung in den Tegernseer oder Chiemgauer Bergen. Die genaue Tour wird je nach örtlichen Verhältnissen in der Tageszeitung bekannt gegeben. Gehzeit ca. 5h
Anmeldung: DAV Büro Wasserburg, Organisator: Reinhard Lohmann, Tel. 0160 8232814

Fr-So 13.-15. November 7 Uhr

Herbstwanderungen, wo es sonnig ist! WS

Je nach Wetterlage wird kurzfristig eine Ferienwohnung oder Pension im Salzkammergut oder im Lungau gebucht, um dort schöne, südseitige Wanderungen oder Bergtouren zu machen! **Dazu wird um verbindliche Anmeldung bis zum 5. November gebeten!**
Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

ODER

Nepal Trecking ab ca 10.November (3 Wochen) S

Neuer Versuch des Kantsch-Treks ist möglich! Im Herbst 2025 musste unsere AV-Tour in Nepal „Trekking zum Basislager des Kangchendzönga“ wegen der Unruhen in Kathmandu kurzfristig abgesagt werden. Diese Tour ist von unserem Freund und Trekkingführer, Jhanak Puri, perfekt ausgekundschaftet und ausgearbeitet als Lodge-Trekking. Es besteht die Möglichkeit, diese Tour im Herbst 2026 ab ca. 10. November nachzuholen. Dauer ca. 3 Wochen. Interessenten mögen sich bitte bald melden beim Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653

Dezember

Fr-So 4.-6. Dezember 12 Uhr

Bergadvent in Mallnitz

L-WS

Fahrt mit dem Zug durch die Tauernschleuse vom Gasteiner Tal nach Mallnitz und kurz zu Fuß zur Unterkunft Apartmenthaus JoLoMo. Wo wir die Autos parken und in den Zug einsteigen, wird kurz vorher geklärt, damit An- und Rückreise möglichst weit und günstig mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt werden. Mallnitz liegt an der Südseite der Hohen Tauern. Vom Ort aus können wir entsprechend den Verhältnissen Winterwanderungen machen und den Mallnitzer Bergadvent mit Weihnachtsmarkt besuchen.
Organisator: Fritz Gottwald, Tel. 08073/2653
Hinweis: Teilnehmerzahl auf 10 Personen beschränkt! Anmeldung bis spätestens Mitte November.

Sa, 12. Dezember

Weihnachtsfeier beim Huberwirt, Wasserburg 19 Uhr



Deutscher Alpenverein
Sektion Wasserburg am Inn